

Inhalt

Einleitung	9
----------------------	---

Entscheidungszeitraum 20. Jahrhundert

Helmut Bock

Nuklearzeitalter und geschichtliches Denken. Aktualität und Historizität des Friedenserbes im klassischen Marxismus . .	15
---	----

Sigrid Bock

Bertha von Suttner, Die Waffen nieder! Vom Roman zur organisierten Friedensarbeit	31
---	----

Wolfgang Heise

Zur Vernunft und Widervernunft	44
--	----

Horst Turk

Möglichkeiten des Lebens – Möglichkeiten des Überlebens. Zur moralischen Kraft der Utopie in Geschichte und Gegenwart	62
---	----

Friedrich Tomberg

Friedensziel: Weltgemeinschaft. Die herannahende Jahrtausendwende in der Perspektive des sozialistischen Humanismus .	72
---	----

Fritz Klein

Friede und gesellschaftlicher Fortschritt im 20. Jahrhundert .	85
--	----

Verführung durch Krieg

Irene Selle

Résistanceschriftsteller und der antisemitische Aspekt der Kollaboration	101
--	-----

<i>Ursula Reinhold</i>	
Ernst Jünger: „Der Friede“ – ein Beitrag zum Frieden? . . .	110
<i>Jost Hermand</i>	
Eindämmung – Rückschlag – Befreiung. Der Kreuzzugsge- danke in der westdeutschen Kriegsliteratur der frühen fünf- ziger Jahre	120
<i>Henning Müller</i>	
„Stählerne Romantik“ und Mythos Krieg. Anmerkungen zur Ernst-Jünger-Renaissance im Konservatismus der achtziger Jahre	130
Verantwortung des Individuums	
<i>Eberhard Dieckmann</i>	
Eine nicht gehaltene Rede Lew Tolstois (1909)	143
<i>Utz Riese</i>	
Krieg, Staat, kulturelle Pluralität der Moderne. Randolph Bournes Essays im ersten Weltkrieg	150
<i>Wolfgang Klein</i>	
Romain Rollands Empedokles-Essay (1918)	158
<i>Hermann Kähler</i>	
Eine Freundschaft zwischen zwei Kriegen	167
<i>Vincent von Wroblewsky</i>	
Hat man den Krieg, den man verdient?	177
Versuche, die Kräfte zu organisieren	
<i>Jocelyne Prézeau</i>	
Zur Bewegung Amsterdam – Pleyel am Beispiel der franzö- sischen Sektion (1932–1936)	184
<i>Waltraut Wiese</i>	
Die Amsterdam-Pleyel-Bewegung und der sogenannte inte- grale Pazifismus in Frankreich um die Mitte der dreißiger Jahre	193

Ursula Langkau-Alex

- Das Rassemblement Universel pour la Paix, die Sektion
der deutschen Exulanten und der Weltfriedenskongreß in
Brüssel 1936 201

Werner Herden

- Eine Handhabe für Vernunft und Humanität. Lesebuch-Pro-
jekte im Zeichen der Friedensidee 211

Günter Wirth

- „Gespräch um den Frieden“ in der Zeitschrift „Aufbau“ 1949 224

Klaus R. Scherpe

- Ein momentan offenes Verhältnis zur Geschichte? Alfred
Anderschs Deutschlandphantasien nach der Stunde Null und
die Hoffnungen der Friedensbewegung 234

Barbara Beyer

- Die internationalen Schriftstellertreffen von Sofia. „Der
Frieden – des Planeten Hoffnung“ 242

Macht der Literatur

Gert Mattenklott

- „Die Troerinnen“ des Euripides in deutscher Bearbeitung von
Franz Werfel (1913) 248

Jean Albertini

- Politisches Engagement und literarisches Schaffen. Die „Ge-
legenheit“ im Kunstwerk an vier französischen Beispielen 257

Tamara W. Balaschowa

- Der Krieg in Friedenszeiten und die Literatur 264

Ursula Heukenkamp

- Der Friedensgedanke in der frühen DDR-Lyrik (1948–1952) 271

Hans Richter

- Das Thema Krieg bei Franz Fühmann 282

Dietrich Scholze

Mobilisierende Strukturen im polnischen Drama nach 1945: Kruczkowski und Rózewicz	289
--	-----

Therese Hörnigk

Erzählen als Friedensarbeit heute	297
---	-----

Anhang	
------------------	--

Abkürzungen	303
-----------------------	-----

Anmerkungen	303
-----------------------	-----

Autoren	342
-------------------	-----

Personenregister	345
----------------------------	-----